



VEREIN REGENBOGEN

Hilfestellung und Beratung für Eltern,
die ihr Baby in der Schwangerschaft
oder kurz nach der Geburt verloren
haben.



Impressum:

Verein Regenbogen

Antonsplatz 26/4

1100 Wien

www.shg.regenbogen.at

Erscheinungsdatum : Mai 2024

Selbsthilfegruppe Regenbogen
<http://www.shg-regenbogen.at>



Wir stellen uns vor:

Wir, der Verein Regenbogen Wien, verstehen uns als Gruppe von betroffenen Eltern, die anderen Eltern Informationen und Hilfestellung nach Tod eines Babys während der Schwangerschaft bzw. rund um die Geburt anbieten können.

Wir sind eine Gruppe für Eltern, deren Baby durch

- Abortus (frühe Fehlgeburt)
- Fehlgeburt/kleine Geburt
- Curettage/Ausschabung
- Lebendsverkürzende Erkrankung
- Totgeburt oder
- kurz nach der Geburt verstorben sind.

Auf den folgenden Seiten stellen wir unseren Verein und unsere unterschiedlichen Vereinsaktivitäten vor.



Gesprächsgruppe „Verbunden für immer“

„Wenn du dich getröstet hast, wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.“

Nach einer stillen Geburt oder den Tod eines Neugeborenen fehlt dem Umfeld häufig das Verständnis für die Gefühle der betroffenen Eltern. Aber auch nach Fehlgeburt, Abtreibung und ähnlichen Verlusten in der Schwangerschaft fühlen sich Mütter bzw. Eltern oft alleine.

Nanaya und der Verein Regenbogen stehen für die niederschwellige Hilfe in dieser Krisensituation. Der Kontakt zu Menschen, die ähnliches erlebt haben, hilft. In der Gesprächsgruppe stehen unsere verstorbenen Babys im Mittelpunkt. Die Anwesenden fühlen sich durch ihre Erfahrungen verbunden und geben ein Gefühl, die da sind, ihren Raum. Die Gruppenleiterin geht auf aktuelle Anliegen ein und gestaltet die Treffen individuell.

Ziel ist es, mit den verstorbenen Kindern in Verbindung zu bleiben, irgendwann wieder einen normalen Alltag zu leben und wieder glücklich zu werden.

Pro Person € 12/ Paare € 18, Ermäßigungen möglich

Die Termine findet ihr auf unserer Website und auf unserer Facebookseite. Eine Anmeldung ist nicht nötig

Sterneneltern nach Pränataldiagnostik
Selbsthilfegruppe

Liebe Eltern,
wir richten uns an alle, die nach einer auffälligen Pränataldiagnose (ob Trisomie 21/18/13 oder einer anderen auffälligen Diagnose) und nach erfolgtem Schwangerschaftsabbruch gezielt Austausch suchen.

Wir haben gemerkt, dass in der Verarbeitung des Erlebten doch andere Aspekte und Dinge aufkommen, als bei Verlusten, bei denen keine Entscheidung getroffen werden muss.

Daher möchten wir einen wertfreien Raum für Austausch bieten. Mit uns, die ähnliche Schicksale erlebt haben:

Wo Eure Ängste und Sorgen Gehör finden. Ob nun vor, während oder nach der Entscheidung, wir hören euch zu. Jedes Gefühl darf seinen Platz haben.

Das macht das Erlebte nicht weniger schwer und furchtbar.

Wir hoffen jedoch dadurch das Gefühl nehmen zu können, allein zu sein und so ein wenig Trost zu spenden.

Ihr seid nicht allein.



Kontakt

christiane

sarah

sterneneltern_entscheidung@shg-regenbogen.at



Im Herzen vereint

Gesprächsgruppe für Paare

Wenn ein Baby während der Schwangerschaft oder rund um die Geburt stirbt (z.B. Fehlgeburt/kleine Geburt, Totgeburt/Stille Geburt), ist das das Schlimmste was einen passieren kann. Sternenkindereltern fühlen sich meist alleine, da es noch immer Tabuthema ist. Sie stecken nicht nur in der eigenen Trauer, sondern sind auch als Paar gefordert, wie sie miteinander die Trauer und das weitere Leben gestalten.

Diese Gesprächsgruppe soll für Paare als Austausch dienen, egal wann ihr(e) Sternkind(er) gestorben ist (sind). Die Idee ist sich gemeinsam in der Gruppe und als Paar zu stärken, um den oft schwierigen Weg die Trauer zu bewältigen.

Jeden 1. Dienstag im Monat von 18 bis 20 Uhr.

Anmeldung: bis zum Vorabend unter anmeldung@weihs.org

Kosten: 30 € pro Paar

Die Teilnahme soll nicht an den Kosten scheitern. Bei Bedarf unterstützt der Verein Regenbogen finanziell. Einfach bei der Anmeldung oder vor Ort Bescheid geben.

2x im Jahr findet auch ein Workshop für Paare statt.

Geleitet von:

Fabian Busch-Budzinski

Dipl. psychosozialer Berater

<https://www.busch-budzinski.at>

Lisi Weihs

Dipl. psychosoziale Beraterin

<https://weihs.org>



Fabian Busch-Budzinski



Veranstaltet von:



Verein zur Unterstützung bei glückloser Schwangerschaft

<https://www.shg-regenbogen.at>



Zwischen dem Verein Regenbogen und dem Zentrum Nanaya besteht eine enge Zusammenarbeit. Die monatliche Gesprächsgruppe unseres Vereins findet im Zentrum Nanaya statt. Es gibt darüber hinaus verschiedene Angebote für Eltern, deren Babys in der Schwangerschaft oder rund um die Geburt verstorben sind:

- psychosoziale Beratung nach einem auffälligen Befund bei der Pränataldiagnostik, bei Schwangerschaftskonflikt und nach Schwangerschaftsabbruch
- Trauerbegleitung nach Fehlgeburt, stiller Geburt oder Tod eines Neugeborenen
- Rückbildungskurse für Frauen, deren Baby gestorben ist
- Die monatlich stattfindende geleitete Gesprächsgruppe "Verbunden für immer" für Eltern
- Bücher zum Thema Trauer und Verlust in der Leihbibliothek
- Einzelgeburtsvorbereitung und Begleitung während der Folgeschwangerschaft
- Weiterbildung für Fachpersonen „Tod am Lebensanfang“-Eltern nach Fehlgeburt, Schwangerschaftsabbruch, stiller Geburt oder Neugeborenentod begleiten.

Weitere Informationen und Kontakt:

NANAYA – Zentrum für Schwangerschaft, Geburt und Leben mit Kindern
Zollergasse 37, 1070 Wien, Tel.: 01/523 17 11, rundumgeburt@nanaya.at,
www.nanaya.at



Informationsmappen für Sternenerltern

Wir haben für trauernde Eltern Informationen in Form einer Mappe erstellt, die in allen Geburtenstationen-gynäkologischen Abteilungen und Neonatologieabteilungen in Wien aufliegt. Darin finden Eltern unter anderem rechtliche Informationen, Literaturempfehlungen sowie alles zum Thema „Begrüßung & Verabschiedung“.

Die Informationsmappen sind in den Sprachen Deutsch, Englisch, Türkisch, Kroatisch und Russisch aufgelegt, um sie für möglichst viele Eltern zugänglich zu machen.

Zusätzlich zu diesen Mappen, die als Kopiervorlagen in den Krankenhäusern verwendet werden, stehen diese auch zum Download auf unserer Website zur Verfügung.



Nähen von Einschlagtüchern für Sternenkinder

Das Abschiednehmen von einem Sternkind beinhaltet auch, es einzukleiden. Für viele Sternenkinder kann noch keine reguläre Babykleidung verwendet werden, die man im Handel kaufen kann, besonders wenn es sich um Sternchen in der frühen Schwangerschaft bis zur Mitte des zweiten Trimesters handelt.

Unser Verein veranstaltet deshalb seit vielen Jahren in regelmäßigen Abständen Nähtreffen, wo Freiwillige und auch betroffene Sternkeltern gemeinsam diese Einschlagtücher herstellen. Diese Einschlagtücher stellen wir den Wiener Krankenhäusern zur Verfügung.

Die Treffen werden auf unserer Website sowie auf unserer Facebookseite angekündigt.

Auf Anfrage versenden wir auch gerne die Schnittvorlagen, falls Freiwillige uns bei dieser Aktion von ihrem Zuhause aus unterstützen und uns die fertigen Tücher dann vorbeibringen oder zuschicken wollen



Öffentlichkeitsarbeit & Vernetzungsarbeit

Unser Verein arbeitet mit den Wiener Spitälern zusammen, um dort Informationsmappen, Einschlagtücher, Broschüren und Flyer bereitzustellen. Die Hebammen sind unsere wichtigste Schnittstelle zu trauernden Eltern.

Zudem nehmen wir an verschiedenen Vernetzungstreffen mit anderen Gruppen und Vereinen teil.

Wir sind weiters auch im Austausch mit der Initiative Regenbogen in Deutschland und nehmen auch an deren Jahrestreffen teil.



Weitere Aktionen unseres Vereines

- Wir gestalten zusammen mit trauernden Eltern die quartalsweise stattfindende Sammelbestattung von Babys unter 500g, die am Wiener Zentralfriedhof stattfindet.
- Am „World Wide CandleLighting-Day“ findet jedes Jahr in der evangelischen Paulus-Kirche ein Gedenkgottesdienst für unsere Sternenkinder statt.
- Am 28.12., dem Tag der Unschuldigen Kinder, findet jedes Jahr in der Pfarre St. Georg in Kagran eine Gedenkmesse für unsere Sternenkinder statt.
- Gemeinsames Basteln für trauernde Eltern in unserem Vereinslokal, zum Beispiel von Kerzen, Gestalten mit Gips und Ton etc.

Über diese Aktivitäten und Termine kann man sich über unsere Website und Facebookseite informieren.



Auskunft & Kontaktstelle

Wir sind gerne für trauernde Eltern da und beraten, hören zu und helfen, wo wir es können. Unser Vereinslokal ist eine örtliche Anlaufstelle und der Ort, wo wir uns persönlich nach Terminvereinbarung treffen können.

Dort finden auch sämtliche Näh- und Basteltreffen statt.

Via E-Mail, Telefon, Facebook sind wir immer für euch da:

Website: www.shg-regenbogen.at

E-Mail: info@shg-regenbogen.at

Vereinstelefon: **0676/64 28 692 (inklusive WhatsApp)**

Facebook **“Verein Regenbogen Wien”**

Wie kann man den Verein Regenbogen unterstützen

Als ehrenamtlich tätiger Verein freuen wir uns über jegliche Unterstützung – persönlich, materiell und finanziell.

Für unseren Verein suchen wir immer ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die bei unseren verschiedenen Aktionen je nach individuellem Interesse unterstützen.

Nähere Auskünfte dazu geben wir gerne auf Anfrage.

Für unsere Nähtreffen freuen wir uns über Stoffspenden, Satinbänder und alles, was man sonst noch zum Nähen braucht. Es besteht auch die Möglichkeit, zu Hause zu nähen und uns die fertigen Einschlagtücher zukommen zu lassen.

Spenden finanzieller Arbeit verwenden wir dafür, Material für unsere Näh- und Bastelabende zu kaufen, für die Erstellung von Informationsmaterial und für die Finanzierung und Aktualisierung der Infomappen in den Wiener Krankenhäusern. Außerdem finanzieren wir dadurch auch noch Kerzen und Seifenblasen, sowie diverses anderes Material, das wir bei den von uns begleiteten Sammelbestattungen verwenden.

Unser Vereinskonto:

Verein Regenbogen

IBAN: AT63 6000 0000 9204 7167

BIC: OPSKATWW

Vielen Dank für eure Unterstützung

